

Betriebsbuchhaltung

Betriebsbuchhaltung

Nemetschek Bausoftware GmbH passt die Inhalte ihrer Publikationen aktuellen Änderungen an. Dieses Dokument entspricht dem in der Fußzeile genannten Informationsstand des Bearbeiters. Die Herausgeberin lehnt jegliche Haftung für eventuelle Fehler oder Unterlassungen in dieser Veröffentlichung ab. Vervielfältigungen bedürfen einer schriftlichen Zustimmung.

Die Bau für Windows Betriebsbuchhaltung wurde für die speziellen Belange des Baugewerbes konzipiert. Aus diesem Grund orientiert sie sich sehr stark an der „Kosten- und Leistungsrechnung Bau“. Alle in der Finanzbuchhaltung mit Kostenstelle gebuchten Buchungssätze stehen sofort und automatisch dem Abrechnungskreis Betriebsbuchhaltung zur Verfügung. Um interne Leistungsverrechnung, Gerätebuchungen, Materialverrechnungen und Abgrenzungsbuchungen ergänzt, kann der Buchungsstoff mit individuell definierten Rechenregeln aufbereitet werden.

Hierzu sind alle gängigen Umlage- und Schlüsselungsverfahren anwendbar. Ganz gleich, ob eine mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung, eine Vollkostenrechnung oder andere Kostenrechnungsmodelle etabliert werden sollen, liefert Bau für Windows das dafür erforderliche flexible Werkzeug. Zur Gestaltung von Reports können vom Anwender entsprechende Formblätter selbst eingerichtet werden: „Chefliste“, Bautenstandsbericht, Unternehmens-BAB, Bauleiterauswertung, Baustellenabrechnung, etc. Durch die „Mitlaufende Ergebnisrechnung“ ist eine stichtagsbezogene Auswertung ohne vorhergehende Monatsabschlussarbeiten möglich.

Aufbau der Betriebsbuchhaltung

Bau für Windows verfügt über eine Kostenstellenstruktur mit zahlreichen Betrachtungsebenen, wie z.B.

Unternehmung, Geschäftsbereiche, Sparten, Hauptkostenstellen, Verantwortlicher/Bauleiter, Kostenstellen/Baustellen, Hilfskostenstellen, Nebenkostenstellen oder Allgemeine Kostenstellen. Damit Werte auf diesen Ebenen verdichtet werden können, werden die Kostenstellen jeweils diesen Ebenen zugeordnet. Bei Bedarf kann eine so formulierte Struktur auch jederzeit geändert werden. Nach einer Neuberechnung stehen dann alle Zahlen in der neuen Form bereit. So z.B. wenn nachträglich im laufenden Geschäftsjahr eine Sparte neu eingeführt wird, oder die Zuordnung von Baustellen zu Bauleitern wechselt. Um die unterschiedlichen Modelle einer Kostenrechnung abbilden zu können, werden in Bau für Windows im sog. BAB-Aufbau die BAB-Zeilen definiert und damit die Zeilenstruktur, die Summierungsregeln, sowie die Umlageverfahren festgelegt. Der Anwender nutzt dabei unterschiedliche Zeilentypen, die den flexiblen BAB-Aufbau ermöglichen. Umlagen können wahlweise monatsabhängig, geschäftsbereichs- oder spartenabhängig definiert werden; z.B. wenn ab Mai 2007 alle Baustellen der Sparte Hochbau einen Zuschlag von 3 % auf die Lohnkosten erhalten sollen, um damit die Kosten für Kleingerät und Werkzeug umzulegen.

Auswertungen

Durch die Kostenstellengliederung, den Zeilenaufbau der BAB-Typen und die Formblattdefinitionen regelt man mit Bau für Windows, welche Auswertungen nach welchen Kriterien mit welchen Inhalten und mit welchen Rechenregeln entwickelt werden sollen. Darüber hinaus legen Sie so auch fest, wie die Druckreports gestaltet sind - sprich: welche Inhalte auf welche Art und Weise dargestellt werden. Mit dem „Statistik-Modul“ verfügen Sie außerdem über ein Werkzeug, mit dem Sie den kompletten Datenbestand der Betriebsbuchhaltung nach eigenen Berechnungsregeln nahezu beliebig aufbereiten können.

Mitlaufende Ergebnisrechnung

Eine besonders interessante und zeitnahe Auswertung liefert der Programmteil „Mitlaufende Ergebnisrechnung“. Sie setzt voraus, dass eine zeitnahe Stundenerfassung und Rechnungseingangserfassung bzw. Lieferscheinerfassung stattfindet. Wird die „Mitlaufende Ergebnisrechnung“ (MER) zu einem Zeitpunkt ausgewertet, zu dem der Lohn noch nicht „gerechnet“ wurde und demnach noch keine Lohnkosten gebucht sind, so ersetzt die MER die „fehlenden“ Lohnkosten durch die „erfassten Lohnstunden x Lohnverrechnungssätze“. Noch nicht gebuchte Rechnungen, die jedoch bereits im Rechnungseingangsbuch erfasst sind, finden in der MER ebenfalls

Berücksichtigung. Falls (durch den Einkauf) bewertete Lieferscheine erfasst sind, werden auch diese bereits in der MER berücksichtigt, noch bevor die Rechnung dazu geprüft und gebucht wurde.

Abgrenzungen und interne Verrechnungen

Abgrenzungen können in Bau für Windows auf unterschiedliche Weise erfasst bzw. gebucht werden. Wenn gewünscht, sind Buchungen nur noch dann erforderlich, wenn sich der Saldo der Abgrenzung pro Posten und Periode ändert. Wird hingegen der Vormonatsstand pro Kostenstelle einfach bestätigt, so trägt das Programm alle Abgrenzungsposten automatisch vor. Bei der Erfassung sind der Vormonatswert und der Wert zum Jahresanfang am Bildschirm sichtbar.

Interne Leistungsverrechnungen können zwischen beliebigen Kostenstellen und Baustellen stattfinden. Dabei können Sie wahlweise auf eine Preisliste mit den Verrechnungspreisen zugreifen. Ebenso kann das System zwischen, Lieferung und Rücklieferung und dabei zwischen Neu- und Gebrauchtlieferung unterscheiden.

BAB Benutzerdefinition

Als Alternative zu umfangreichen Ausdrucken, kann die Bau für Windows Betriebsbuchhaltung jederzeit auch als Online-Auskunftssystem verwendet werden. Andererseits lassen sich bestimmte Reports auch im Vorhinein definieren und bestimmten Benutzern zuweisen. Das vereinfacht für diese Benutzer die Druckdialoge und sorgt nebenbei auch dafür, dass nur die Reports und die Daten ausgewertet werden können, für die der Benutzer berechtigt wurde.

- ▶ Mandantenfähig - in bis zu 9 Konzernen je 999 Firmen
- ▶ Abweichendes Wirtschaftsjahr
- ▶ Konsolidierungsauswertungen mandantenübergreifend (Statistikmodul)
- ▶ Wiederkehrende Buchungen
- ▶ Schnittstellen für externe Buchungen
- ▶ Interne Leistungsverrechnung
- ▶ Abgrenzungsbuchungen
- ▶ Editierbare Formblätter (Listbilder)
- ▶ Bautenstandsbericht
- ▶ Cheflisten
- ▶ Bauleiterauswertungen
- ▶ Baustellenauswertungen
- ▶ Unternehmens-, Geschäftsbereichs-, Spartenauswertungen